

Wetzlar. Am 2. April 2023 feierte Bischof Gerd Kisselbach in der neuapostolischen Kirchengemeinde Wetzlar den Festgottesdienst am Palmsonntag. Schwerpunkt seiner Predigt bildete der geschichtliche Hintergrund, an den sich die Christen an diesem Tag erinnern. Dazu legte er das Bibelwort „Fürchte dich nicht, du Tochter Zion! Siehe, dein König kommt und reitet auf einem Eselsfüllen. Das verstanden seine Jünger zuerst nicht; doch als Jesus verherrlicht war, dann dachten sie daran, dass dies von ihm geschrieben stand und man so mit ihm getan hatte.“ (Johannes 12,15.16) zugrunde.

Zunächst erläuterte der Bischof den geschichtlichen Kontext und zeigte, dass Könige in Friedenszeiten nicht auf einem Pferd, sondern auf einem Esel geritten sind. Der Einzug des Sohnes Gottes auf einem Esel in Jerusalem besaß somit Symbolcharakter. Viele Menschen jubelten ihm zu. Sie waren gekommen, um ihn „live“ zu erleben und erwarteten weitere Wundertaten.

Diese Erwartungen der Menschen hat Jesus nicht erfüllt. Das Reich Gottes, so machte der Herr viel mehr deutlich, geht über all das hinaus, was die Verbesserung menschlicher Lebensverhältnisse mit sich bringt.

„Das Palmsonntagsgeschehen mag heute die Christen dazu motivieren, Christus als ihren König im Herzen aufzunehmen. IHM Wohnung zu gewähren und für ihn Raum zu schaffen, bedeutet die Voraussetzung zur ewig währenden Teilhabe an seinem ewigen Reich der Liebe.“ so der Bischof.

In ihren Predigtbeiträgen unterstrichen Bezirksevangelist Dirk Ehrenfried und Bezirksvorsteher Hirte Matthias Rauch die Ausführungen des Bischofs.

In einem weiteren Höhepunkt des Gottesdienstes fand die Feier des Heiligen Abendmahls statt. Zur Freude der Gemeinde bestätigte Bischof Kisselbach anschließend im Auftrag des Apostels die Amtstätigkeit eines Diakonen für die Gemeinde und wünschte ihm dazu viel Segen und Freude.

Mit Gebet und dem trinitarischen Segen fand der Festgottesdienst, der unter der Leitung von Simone Faude musikalisch umrahmt wurde, seinen Abschluss.

Nach dem Gottesdienst versammelten sich die eingeladenen Konfirmationsjubilare der Gemeinde Wetzlar zu einem Gruppenfoto. Anwesend war auch das älteste Gemeindemitglied Erwin Stümkle (94), der vor 80 Jahren seine Konfirmation erlebt hatte. Ein „Kirchenkaffee“ mit Osterbrot und einem regen Gedankenaustausch rundete den diesjährigen Palmsonntag ab.

3. April 2023

Text: H. Müller, W. Rock

Fotos: NAK Wetzlar

